



Anlage Unternehmenspolitik 2: Umwelt- und Sicherheitspolitik

Grundsatzerklärung der Geschäftsführung zur Umwelt- und Sicherheitspolitik

Die Hartchrom GmbH unternimmt seit Jahren umfangreiche Anstrengungen zum Schutz der Umwelt. So ist die Einhaltung umweltrelevanter Rechtsvorschriften für uns eine Selbstverständlichkeit und täglicher Anspruch in unserer Arbeit.

„Wir alle sind Passagiere an Bord des Schiffes Erde und wir dürfen nicht zulassen, dass es zerstört wird. Eine zweite Arche Noah wird es nicht geben.“

(Michael Gorbatschow)

Um diesem Anspruch gerecht zu werden, wurde in das Qualitätsmanagementsystem ein umfangreiches Umwelt- und Sicherheitsmanagementsystem integriert. Ziel ist eine kontinuierliche Verbesserung aller umwelt- und sicherheitsrelevanten Prozesse in unserem Unternehmen:

- Bereits bei der Planung von Neuanlagen bzw. bei der Planung von Umbauten vorhandener Anlagen werden Umwelt- und sicherheitsrelevante Aspekte berücksichtigt.
- Durch Erfassung von Immissionen und Stoffströmen sind Analysen möglich, die zur Bewertung der vorhandenen Prozesse dienen und einen Vergleich mit alternativen Verfahren ermöglichen. Erklärtes Ziel dabei ist die Minimierung des Stoff- und Energieeinsatzes sowie die Optimierung von Emissionen und Abfallmengen.
- Das Sicherheitsmanagementsystem dient dabei sowohl der Verhinderung von Störfällen als auch der Reduzierung des Ausmaßes bei einem eventuellen Störfall. Konsequenterweise arbeiten wir an der Verbesserung der Systematik wie auch der technischen Ausstattung in beiden Richtungen. Gemeinsamer Anspruch ist Risiken vorzubeugen und Gefahren abzuwehren.
- Maßnahmen zur Verhinderung sind beispielsweise die Ausbildung der Mitarbeiter/innen, Überwachung von Produktionsprozessen und die vorbeugende Wartung/Instandhaltung. Zur Reduzierung des Ausmaßes dienen Auffangwannen, Löschwasserrückhaltesysteme, Brandmelder wie auch die enge Zusammenarbeit mit den zuständigen Behörden.
- Durch offenen Dialog und transparente Information mit Öffentlichkeit und Behörden beabsichtigen wir ein gutes Klima zu schaffen, das jederzeit von gegenseitigem Vertrauen geprägt ist. So erfolgt die Abstimmung mit den Einsatzzentralen durch ein Notfallkonzept und einer entsprechenden Einsatzplanung die jährlich überprüft und auf Veränderungen angepasst wird.
- Besonderen Wert legen wir auf die Umsetzung der europäischen Chemikalienverordnung REACH. Hier engagieren wir uns an vorderster Front im Vecco e.V. und im Autorisierungskonsortiums HAPOC um die sinnvolle Anwendung von Chemikalien mit bestmöglichen Sicherheitsbedingungen am Arbeitsplatz zu verbinden.

Diese Erklärung ist auch für alle Mitarbeiter unserer Firma verbindlich. Nur wenn die Umwelt- und Sicherheitspolitik der Unternehmensführung auf allen Ebenen bekannt, verstanden und umgesetzt ist, können die angestrebten Ziele erreicht werden. Darzustellen, dass diese Ziele nicht zuletzt auch im Interesse der Mitarbeiter liegen, ist das Anliegen der Geschäftsführung. Hierzu erfolgen weitere erläuternde Informationen durch die Geschäftsführung.

Hartchrom GmbH
Metallveredelungswerk



Anlage Unternehmenspolitik 2: Umwelt- und Sicherheitspolitik

Matthias Enseling
Geschäftsleitung

ppa. Peter Schmitt
Technische Leitung